



Tierarztpraxis für Pferde Eyendorf

Informationen zur Gastroskopie

Bei Ihrem Pferd ist die Durchführung einer Gastroskopie (Magenspiegelung) geplant. Anbei erhalten Sie eine kurze Zusammenfassung der wichtigsten Voraussetzungen, die zu beachten sind:

Bauliche Voraussetzungen:

- Strom (funktionierende Steckdose, KEIN Stromgenerator)
- Befestigter, möglichst sauberer Untergrund
- Wettergeschützter Raum mit ausreichend Platz (mind. ca. 3 x 4 m) und Ruhe (z.B. Putzplatz, ruhige Stallgasse ohne Durchgangsverkehr, fester Unterstand an mind. 3 Seiten geschlossen o.ä.)

Vorbereitung des Pferdes:

- Das Pferd muss ab **18 Uhr** am Vorabend **nüchtern** bleiben. Hierfür muss das Pferd einen gut sitzenden, gut befestigten Maulkorb (Fressbremse) tragen. Bitte stellen Sie das Pferd zusätzlich in eine Box ohne Futter und ohne Einstreu oder mit nicht fressbarer Einstreu (Späne o.ä.). Der Magen kann nur sicher beurteilt werden, wenn er komplett leer ist!
- Kraftfutter sollte das Pferd am Tag vor der Gastroskopie mittags zuletzt erhalten, etwas Raufutter kann vor 18 Uhr am Abend noch gegeben werden.
- Bitte beachten Sie, dass manche Pferde mit der Fressbremse nicht aus einer Selbsttränke trinken können, daher sollte evtl. zusätzlich ein Wassereimer angeboten werden.
- Dem Pferd muss am Tag der Gastroskopie ab **6 Uhr** morgens das **Wasser entzogen** werden (Tränke zukleben/abdecken, Eimer aus der Box nehmen).

Ablauf der Untersuchung:

- Das Pferd wird für die Untersuchung sediert (ähnlich der Sedierung für eine Zahnbehandlung).
- Je nach Kooperativität des Pferdes wird evtl. zusätzlich eine Nasenbremse angelegt.
- Es wird eine Hilfsperson am Kopf des Pferdes benötigt, die den Kopf gut festhalten kann. Sollte Ihnen dies selber nicht möglich sein organisieren Sie bitte Hilfe oder sprechen Sie uns rechtzeitig vor dem Termin diesbezüglich an.



Tierarztpraxis für Pferde Eyendorf

- Das Endoskop wird durch die Nase in den Magen geschoben. Dabei werden die Speiseröhre sowie alle Bereiche des Magens und u.U. der erste Dünndarmabschnitt beurteilt. Die eigentliche Untersuchung dauert im Durchschnitt ca. 15 – 20 Minuten.
- Da die Nasenschleimhaut des Pferdes sehr empfindlich ist, kann es durch das Einbringen des Endoskops zu leichtem Nasenbluten kommen, welches innerhalb weniger Minuten von alleine wieder aufhört.

Nach der Untersuchung:

- Das Pferd sollte noch für 1 bis 1,5 Stunden nach Ende der Untersuchung an einem ruhigen Ort ohne Zugang zu Futter ausschlafen, bis die Sedierung vollständig abgeklungen ist.
- Das Pferd darf unmittelbar nach der Untersuchung wieder Zugang zu Wasser haben.
- Sobald das Pferd wieder vollständig wach ist, sollte es eine Portion Mash oder ähnliches Weichfutter (z.B. Heucobs, Rübenschnitzel) und eine kleine Portion Heu erhalten. Erst wenn es dies aufgefressen hat, sollte es wieder Zugang zu größeren Mengen Raufutter oder Gras bekommen.
- Das Pferd sollte etwas später am Tag der Untersuchung noch etwas bewegt werden (z.B. Spaziergehen, lockeres Longieren).

Sollten Sie vorab noch weitere Fragen haben melden Sie sich gerne telefonisch.

Ihr Team der Tierarztpraxis für Pferde Eyendorf